

Ida Lamp

Hospiz & Co

So finden Sie die beste Betreuung
am Lebensende

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

Dipl.-Theol. *Ida Lamp* ist Geschäftsführerin des Palliativen Hospizes Solingen e.V.; sie gibt Fortbildungen, berät Betroffene und Institutionen im Bereich Palliative Care.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-497-02301-1 (Print)

ISBN 978-3-497-60085-4 (E-Book)

1. Auflage

© 2012 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Reihenkonzeption Umschlag: Oliver Linke, Hohenschäftlarn

Covermotiv: © Sunnydays / Fotolia.com

Satz: FELSBURG Satz & Layout, Göttingen

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München
Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Vorwort	7
1 Das Lebensende zu Hause	8
1.1 Wann ist es denn so weit?	8
1.2 Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden zu Hause	22
1.3 Ambulanter Hospizdienst	38
1.4 Pflegedienste in der Betreuung Sterbender	48
2 Stationäres Hospiz	52
2.1 Erste Orientierung	52
2.2 Wie sieht ein Hospiz eigentlich aus?	54
2.3 Wann ist jemand Hospizpatient?	55
2.4 Hospiz-Aufnahmekriterien	57
2.5 Stationäres Hospiz – aus der Sicht eines Angehörigen	68
2.6 Hospiz- und Palliativversorgung von Kindern	71
3 Palliativversorgung	74
3.1 Palliativ – was ist das?	74
3.2 Wann ist jemand Palliativpatient?	87
3.3 Unterstützung durch Palliative-Care-Teams	89
3.4 Palliativberatung	93
3.5 Palliativstation	100
3.6 Palliativmedizinischer Konsiliardienst	106
4 Sterben im Krankenhaus	108

5	Sterben betagter und pflegebedürftiger Menschen	115
5.1	Allgemeine Gedanken zur Situation	115
5.2	Palliative Geriatrie	118
5.3	Pflegeoase – ein Modell der Versorgung demenziell veränderter Menschen am Lebensende ...	123
5.4	Sterben in einer Einrichtung der Behindertenhilfe ...	130
	Valet	132
	Anhang	134
	Notfallplan	134
	Broschüren	136
	Links	139
	Literatur	143
	Sachregister	146